

Willi Häusler
Rotzenbühlstrasse 24
8957 Spreitenbach



Helmut Steinhöfel
Bergstrasse 1
5070 Frick

Jahresbericht AG Cup Saison 2016 / 2017 mit 34 Mannschaften

Zum diesjährigen AG CUP Saison 2016 / 2017 meldeten sich 34 Mannschaften an.

In dieser Saison waren 34 Mannschaften im AG Cup am Start. Seit Jahren gehen die Lizenzen kontinuierlich zurück, somit waren es auch im AG Cup etwas weniger Mannschaften als in der letzten Saison.

- Die beiden Verantwortlichen hatten auch mit zeitlichen / beruflichen Problemen im letzten Sommer zu kämpfen. Somit musste die Auslosung schnell über die Bühne gehen und prompt ging eine Mannschaft vergessen, die Auslosung musste noch einmal gemacht und versendet werden.
- Während der Saison ging sportlich alles reibungslos über die Bühne. Es gab doch viele Unentschieden, wo Sätze oder Punkte entscheiden mussten.
- Dieses Jahr waren eher die Unterlagen auf der NWTTV Homepage das Problem. Es musste immer wieder nachgehakt werden, damit die Sachen endlich raufgeladen wurden. Die letzten Resultate vor dem Finale und Unterlagen Finale wurden dann nur noch per Mail an die Verantwortlichen gesandt.
- Leider kamen dann die Pokale nicht rechtzeitig zum Finale, scheinbar lange am Zoll liegen geblieben. Das Nachforschungsbegehren kostete den Schreibenden 39.45.- Franken. Das Paket tauchte schliesslich jetzt doch noch auf und die Pokale werden halt an der diesjährigen Delegiertenversammlung verteilt. Es stellt sich sicher die Frage, ob man nicht besser Gutscheine als Preise abgeben sollte.

Für das Finale konnten sich **Aarau 2 / Aarau 4 / Wettingen 1 / Bremgarten 1** qualifizieren. Erfreulicherweise mit Janine Ebner eine Dame und bei Bremgarten und Aarau waren auch Nachwuchsspieler am Start.

Wettingen kam sogar zu viert, um im Doppel und Einzel flexibler zu sein. Auch die vielen Reglementfragen eines Spielers aus Wettingen zeigte, hier wird der Aargauer Cup ernst genommen. Ebenfalls kamen zum Finalspiel auch etliche Zuschauer um Wettingen anzufeuern. Genützt hatte es dann schlussendlich leider nichts.

Das Finale bestritten Wettingen und Bremgarten, das Spiel um Platz 3 die beiden Aarauer Mannschaften. Es meinte vor der Auslosung noch der Kapitän Aarau 4, gell die beiden Aarauer müssen nicht gegeneinander spielen. Nein, es wird ausgelost und dann wäre es wohl am Schluss doch besser gewesen Aarau hätte gegeneinander gespielt, eine Mannschaft wäre dann ins Finale gekommen.

Das Finale war am Anfang eine umkämpfte Sache, doch nach den ersten drei Einzel drehte Bremgarten das Spiel und auch die vielen Zuschauer vom TTC Wettingen konnten nichts daran ändern.

Am Schluss wie immer der obligate Satz und Wahrheit:
Wenn der Korner spielt, gibt's Schämpis. So auch dieses Jahr.



Halbfinale:		
Aarau 4 – Wettingen 1		2-6
Aarau 2 – Bremgarten 1		1-6



Die Sieger

Platzierungsspiele:		
Platz 1 +2	Bremgarten 4 – Wettingen 1	6-4
Platz 3+4	Aarau 2 – Aarau 4	5-5 (21:18)



Für den AG Cup: Helmut Steinhöfel und Willi Häusler